



Schallschutzhalle Inspektion

FLUGHAFEN ZÜRICH

Die Schallschutzhalle am Flughafen Zürich reduziert Emissionen bei Triebwerkstests und besteht aus vier Teilen:

- Stahlfachwerk als aussenliegende Tragstruktur mit geschweissten und geschraubten Stößen
- Spoilerwand zur Umlenkung des Luftstroms
- Schallschutzelemente aus Chromstahl
- 550-Tonnen schwere Tore auf je vier Fahrwerken

Im Auftrag der Flughafen Zürich AG führen wir regelmässige Inspektionen durch, darunter:

- Untersuchung des Korrosionsschutzes des Fachwerks
- Prüfung der Befestigungen der Schallschutzelemente, insbesondere an der Spoilerwand
- Tests zum Anheben der Tore für Fahrwerksrevisionen

Die Inspektion des Fachwerks führte zu einer Sanierung der geschraubten Stöße. Spaltkorrosion durch gefangenes Wasser hatte die Schrauben stark beschädigt. 2023 wurden alle Schrauben ersetzt und die Stöße mit flexibler Beschichtung abgedichtet. Weitere Untersuchungen zeigten Risse in der Korrosionsbeschichtung, deren Sanierung ab 2025 beginnt. Schallschutzelemente der Umlenkwand werden jährlich geprüft, da sie hohen Kräften ausgesetzt sind. Diese Arbeiten planen und begleiten wir ebenfalls. Ein besonderes Highlight ist der Test des Fahrwerkwechsels: Die 550-Tonnen-Tore werden hydraulisch angehoben, um die Fahrwerke auszubauen und zu revidieren. Diese Tests gewährleisten einen reibungslosen Austausch im Notfall.

Bearbeitung: 2019ff

Projektstand: In Ausführung

Baubausführung: 2019ff

Auftraggeber:in: Flughafen Zürich AG

Bauingenieur: Dr. Deuring + Oehninger AG, Winterthur

Kontaktperson: Stephan Bruderer, Leiter Tiefbau, T +41 44 816 76 45

Aufgabe: Zustandsuntersuchung, laufende Inspektion, Planung von Sanierungsarbeiten

